



Sammlung Theaterzettel

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg

Lederer, Felix

1912-07-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

GROSSHERZOG
LICHES
HOFFUND
NATIONAL
THEATER
MANNHEIM

Sonntag, den 14. Juli 1912

55. Vorstellung im Abonnement D

Tannhäuser

und der Sängerkrieg auf Wartburg

Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner
Regie: Eugen Gebrath - Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Hermann, Landgraf von Thüringen	Wilhelm Fenten
Tannhäuser	Jacques Deder
Wolfram von Eschinbach	Friedrich Bartling
Walther von der Vogelweide	Hugo Doissin
Biterolf	Alfred Landorn
Heinrich der Schreiber	Karl Mary
Reinmar von Zweter	Annie Krull
Elisabeth, Nichte des Landgrafen	Rose Kleinert
Venus	Margarete Beiling-Schäfer
Ein junger Hirt	Auguste Läller
Erster	Else Wiesheu
Zweiter	Luike Striebe
Dritter	Ella Loberg
Vierter	

..* Wolfram Niels Swanfeldt aus Graz als Gast. ..
Thüringische Grafen, Ritter und Edelleute, Edelfrauen, ältere und jüngere Pilger.
Grazien, Sirenen, Nymphen, Bachantinnen, Saune.

1. Aufzug: Das Innere des Hirsberges bei Eisenach; ein Tal vor der Wartburg.
2. Aufzug: Auf der Wartburg. 3. Aufzug: Tal vor der Wartburg.
Zeit: Im Anfang des 13. Jahrhunderts.
Im 1. Akt Bachanale, einstudiert von Annie Häns.

Textbücher sind an der Kasse für 70 Pfennig zu haben

Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr **Anfang 6 Uhr** Ende nach 9 1/2 Uhr

Beginn des } zweiten Aktes 7 Uhr 15 Minuten
dritten Aktes 8 Uhr 45 Minuten

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Ständänderung statt.

Hohe Preise.

Numerierte Plätze:	III. Rang: Mitte, 1. Reihe Mt. 3.50
I. Rang: Mitte, 1. Reihe Mt. 10.—	2. und 3. Reihe " 3.—
2. Reihe " 9.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Pro-
3., 4. und 5. Reihe " 7.—	geniumsloge) " 2.50
Parterre: Loge, 1. Reihe " 7.—	IV. Rang: Mitte " 1.50
2. Reihe " 6.—	Seite " 0,70
Speersitze im Parkett " 5.50	Nicht numerierte Plätze:
II. Rang: Seite, 1. Reihe " 4.50	Stehplätze im Parkett " 3.50
2. Reihe " 4.—	Parterre " 2.50

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt - soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, - jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.
Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.
Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs - an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, - Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.
Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10-1 Uhr und nachmittags von 3-5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr.
Auswärts nehmen Bestellungen auf Speersitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73, Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postbestellung mit 25 Prozent mehr an die Hoftheaterkasse erhoben.